Yoki, Glasmalerei, 1969

Ort
Tafers
Technik
Glasmalerei
Zugänglichkeit
Innenraum (Öffnungszeiten beachten)

Yoki (Emil Aebischer, 1922-2012)
Jonas entsteigt dem Walfisch / Vertreibung aus dem Paradies / Quellwunder des Moses
Dreiteilige Glasmalerei, 1969
je 56 x 43 cm
Alter Chor, Pfarrkirche, Tafers
(Foto und Text: B. Fasel)

In der Pfarrkirche von Tafers befinden sich mehrere kleinere Glasgemälde des Freiburger Künstlers Yoki. Zwei dreiteilige Werke zieren die gotischen Fenster des alten Chors. Das eine Triptychon im Ostfenster zeigt links die Grablegung Christi

sowie seine Auferstehung im mittleren Bild. Rechts erscheint der auferstandene Christus Maria von Magdala. Die Szene bezieht sich auf die folgende Textpassage aus dem Neuen Testament: «Jesus sagt zu ihr: „Halte mich nicht fest. Denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgestiegen. Geh aber zu den Brüdern und sage ihnen: Ich steige hinauf zu meinem Vater und eurem Vater, zu meinem Gott und eurem Gott.“» (Jo 20.17)

Die Abbildung oben zeigt das dreiteilige Werk im südlichen Chorfenster mit den Illustrationen von Geschichten aus dem Alten Testament. Das zentrale Motiv stellt die Vertreibung von Adam und Eva aus dem Paradies dar (Gen 3,24). Rechts schlägt Moses in der Wüste mit seinem Stab Wasser aus dem Felsen, um die dürstenden Menschen laben zu können (Num 20,11). Die linke Fensterscheibe zeigt Jonas, wie er aus dem Rachen des Fisches entsteigt, nachdem er drei Tage im Bauch des Meerriesens verbringen musste (Jon 2,11). Die Pose von Jonas erinnert an Darstellungen von Christus, der nach dreitägiger Grabesruhe auferstanden ist.

Im Kirchenschiff links stellen zwei weitere Werke von Yoki Vinzenz von Paul mit seinen Ordensschwestern (Bezug zu den Spitalschwestern von Tafers) sowie die Auferstehung Christi dar. Eine weitere Scheibe im Chor links erinnert an die 500-Jahr-Feier zur Aufnahme des Kantons Freiburg in den Bund der Schweizerischen Eidgenossenschaft (1481-1981). Sie repräsentiert Niklaus von Flüe und Nikolaus von Myra, den Stadtpatron von Freiburg mit dem Turm der St. Nikolauskathedrale als Erkennungsmerkmal.

Quelle: Schöpfer, Hermann / Anderegg, Jean-Pierre (1980), Kunstführer Sensebezirk FR, Freiburg

Fragen und Anregungen für den Unterricht

- Mache zuerst einen kleinen Rundgang und betrachte die verschiedenen Glasgemälde, die die Kirche zieren. Welches Glasbild spricht dich besonders an? Begründe.
- Konzentriere dich nun bei der näheren Betrachtung auf ein Werk: Der Prophet Jonas wird vom Fisch ausgeworfen. Beschreibe die Szene. Stelle deine Vermutungen an, was mit dem Menschen geschehen ist oder geschehen wird.
- Inspiriere dich an der alttestamentlichen Erzählung für eine gestalterische

Auseinandersetzung. Stell dir vor: wie sich das Schiff von Jonas im Sturm in Seenot befindet / wie Jonas in die hohen Meereswogen geworfen und vom Walfisch verschlungen wird / wie er im Bauch des Meerestieres Ängste aussteht / wie er schliesslich vom Fisch ausgespien wird und ans rettende Ufer steigen kann.

- Illustriere zeichnerisch / malerisch eine dieser dramatischen Szenen.
- Versuche eine Bildfolge zu kreieren, die die ganze Geschichte erzählt; inspiriere dich dabei eventuell an der Gestaltungsweise von Bilderbüchern oder Comics.

PDF